

UNSERE ANGEBOTSFORMATE

- **Inhouse-Fortbildungen:** Wir kommen zu Ihnen in die Einrichtung und bilden das gesamte Team oder Kleinteams weiter. Format und Inhalte sind von Ihnen flexibel wählbar: im Rahmen von einer oder mehreren Dienstbesprechungen, an Teamtagen – oder als kleinere Impulse für Kleinteams in den Verfügungszeiten. Viele Inhalte sind möglich, zum Beispiel:
 - **Mehrsprachigkeit**
 - **Vielfaltsbewusstsein**
 - **Sprachförderliches Verhalten**
 - **Praktische Umsetzung von Sprachbildung und Sprachförderung im Alltag**
 - **Beobachtung und Dokumentation**
- **Arbeitskreise:** einrichtungsübergreifende Austauschformate, zum Beispiel für:
 - alle Fachkräfte, die sich für Sprachbildung und Sprachförderung interessieren
 - Fachkräfte, die spezielle Aufgaben in ihrer Kita in diesem Bereich erfüllen, zum Beispiel im Rahmen der zusätzlichen Personalstunden durch den §31 NKitaG tätig sind
 - Fachkräfte, die als Sprachexpert*innen ausgebildet sind
- **„Sprachbegleitung vor Ort“:** eine Mitarbeiterin der Koordinierungsstelle hospitiert in Ihrer Einrichtung, um anschließend mit Ihnen die Struktur und Umsetzung der alltagsintegrierten Sprachbildung und Sprachförderung zu reflektieren und gemeinsam Wege der Verbesserung zu finden – auch als Prozessbegleitung!

ANSPRECHPERSONEN

Koordinierungsstelle für Sprachbildung und Sprachförderung im Elementarbereich im Landkreis Ammerland

Ein Projekt der kvhs Ammerland gGmbH



Katrin Eid

k.eid@kvhs-ammerland.de
04488 7388640
01575 7134795
Langebrügger Straße 5
26655 Westerstede



Wiebke Janssen

w.janssen@kvhs-ammerland.de
04488 7388642
0177 4938173
Langebrügger Straße 5
26655 Westerstede

IN KOOPERATION MIT



Niedersachsen



Koordinierungsstelle
Sprachbildung und Sprach-
förderung im Elementarbereich



Für Kindertageseinrichtungen
im Landkreis Ammerland

DIE KOORDINIERUNGSSTELLE

Die Koordinierungsstelle für Sprachbildung und Sprachförderung im Elementarbereich ist im Landkreis Ammerland Ansprechpartnerin rund um das Thema alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung in Kindertagesstätten.

Ziel ihrer Arbeit ist die Förderung der Sprach- und Kommunikationskompetenz aller Kinder, um ihnen einen optimalen Zugang zu Bildung und eine aktive Beteiligung an unserer Gesellschaft zu ermöglichen. Sprachbildung und Sprachförderung sollen von allen Mitarbeitenden einer Kindertageseinrichtung systematisch mitgedacht und in die Gestaltung aller Bildungs- und Lernsituationen integriert werden.

Ausgangspunkt für Sprachbildung und Sprachförderung sind Beziehung, Kommunikation, Sprachvorbild und eine systematische Einbettung von Sprechchancen in den pädagogischen Alltag. Der Dialog und die Gesprächsführung mit dem Kind oder einer Gruppe von Kindern ist damit die zentrale Herausforderung für Kita-Fachkräfte. Für eine individuelle und differenzierte Sprachförderung von Kindern mit erhöhtem Bedarf ist die Beobachtung und Dokumentation von Sprache unerlässlich.

Um diese anspruchsvollen Ziele zu erreichen, bietet die Koordinierungsstelle verschiedene Möglichkeiten zur Qualifizierung, Begleitung und Beratung an.

Das Angebot richtet sich an Fachkräfte und Teams aus Krippe und Kindergarten, außerdem auch an Grundschullehrkräfte und interessierte Eltern.

ANGEBOT KOORDINIERUNGSSTELLE

Das kostenlose Angebot der Koordinierungsstelle umfasst:

- Fachberatung und Prozessbegleitung bei Fragen im Bereich der frühkindlichen Sprachbildung und Sprachförderung
- Qualifizierungen im Themenfeld Sprache, Kommunikation und Diversität
- Fachliche Unterstützung der Teams bei der Konzeptionsentwicklung
- Begleitung der in den Kitas tätigen Sprachexpert/innen (ausgebildet durch das HIT)
- Bereitstellung und Aufbereitung von aktuellen Materialien zur Ansicht und Ausleihe
- Vernetzung der Fachkräfte zum Erfahrungsaustausch und Kompetenztransfer



ANGEBOT "SPRACHEXPERT/INNEN"

Die Sprachexpert/innen sind pädagogische Fachkräfte, die in ihrer Einrichtung Ansprechpersonen für das gesamte Team im Bereich alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung sind und als Multiplikator/in für alle Inhalte fungieren.

Aufgabe dieser Fachkräfte ist es vor allem, das Thema Sprachbildung und Sprachförderung als alltägliche Querschnittsaufgabe für das Team zu kommunizieren und zu verankern.

ANGEBOT "SPRACHEXPERT/INNEN"

Eine pädagogische Fachkraft

- nimmt an 8 Modulen des Heidelberger Interaktionstrainings (HIT) teil
- lernt in 4 weiteren Modulen, wie sie das gewonnene Wissen im Bereich alltagsintegrierte Sprachförderung an das Kita-Team weitergeben kann
- dient innerhalb des Teams als Ansprechperson und Multiplikator/in für alle Inhalte der alltagsintegrierten Sprachförderung
- nimmt regelmäßig (auch nach Abschluss der Qualifizierung) an Arbeitskreistreffen mit anderen Sprachexpert/innen sowie der Koordinierungsstelle teil.

Die Leitungskräfte der teilnehmenden Kitas erhalten ebenfalls zwei HIT-Fortbildungsmodule und arbeiten eng mit den Sprachexpert/innen zusammen.